

Gemeinderats-/Ortschaftsratsseite

unser Ettlingen –
unsere Motivation
unser Engagement



Ettlingen

Dankeschön!

Jedes Jahr wird am 11.11. mit großem Spektakel auf dem Marktplatz und der Entmachtung des Oberbürgermeisters die 5. Jahreszeit eröffnet. Egal, wie es genannt wird: Fasching, Karneval, Fasnacht oder die 5. Jahreszeit. In diesen Wochen wird ausgelassen gefeiert und der Alltag etwas zur Seite geschoben, bevor dann am Aschermittwoch die Fastenzeit beginnt.




In Ettlingen ist es zur Tradition geworden, dass alle zur Narrenvereinigung gehörenden Vereine Veranstaltungen machen. Angefangen vom gemeinsamen Rathaussturm, folgen die Ordensmatineen, die Prunksitzungen, die Damensitzung, die Kinderfaschingsfeten, bis hin zum in der ganzen Region beliebten Rosenmontagsumzug und am Aschermittwoch dann die Geldbeutelwäsche im Narrenbrunnen mit der Rückgabe des Rathausschlüssels. Zum Abschluss findet dann in den Vereinen das traditionelle Heringessen statt.

Für dieses ehrenamtliche Engagement möchten wir, die CDU-Fraktion, uns bei allen Beteiligten auf den Bühnen und hinter den Kulissen ganz herzlich bedanken. Ihr seid es, die dieses Brauchtum immer wieder aufleben lassen und uns alle dabei mitreißen. Ein ganz herzliches Dankeschön an alle Akteure.

Christa Stauch, Stadträtin

christa.stauch@ettlingen.de www.cdu-ettlingen.de

KAY
DITTNER



BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

Verkehrsplanung mit Weitsicht

Endlich: das Nadelöhr in der Unterführung Richtung Ettlingen West wird umgebaut: der bisher so schmale Radweg wird verbreitert und wird sogar so breit, dass er von Fußgängern mitgenutzt werden kann - und das alles, ohne den Verkehr auf der angrenzenden Straße einzuschränken.


Vor der Unterführung befindet sich die Kreuzung mit der Bunsenstraße. Hier wird die Bushaltestelle gerade barrierefrei ausgebaut. Diese Kreuzung soll neu geplant werden, da der Bahnhof West in der Zukunft dank einer besseren Anbindung häufiger genutzt werden wird (Schienenreaktivierung & mehr Züge zwischen KA und RA).

Der Radweg entlang der Rheinstraße ist die Hauptader der Ost-West Verbindung und wird durch die Anbindung an den Radschnellweg mehr Radfahrende anziehen. Mit dem Ausbau des Elba-Areals neben Kaufland wird auch der Verkehr dort zunehmen. Dieser Knotenpunkt ist zudem Teil der Schulwegeplanung und muss sichere Wege gewährleisten.

Trotz dieser Argumente hat der Ausschuss für Umwelt und Technik mehrheitlich keiner Neuplanung nach modernen Verkehrsplanungsprinzipien zugestimmt. Wir Grüne waren und sind für einen modernen Ausbau. Aber andere bevorzugten die Planung mit den Bedingungen von vor 20 Jahren. Übertrieben gesagt: lieber einen Schutzmann statt eines modernen Kreisels?

Ihre Kay Dittner <https://grüne-ettlingen.de>

STADTRÄTIN
KAY.DITTNER@GR-ETTlingen.DE



Wir bewegen Ettlingen.
www.spd-ettlingen.de



ETTlingen
SPD

fahrradmarkt



22. März 2025
12:00 - 15:00 Uhr

Dickhäuterplatz
Ettlingen



weitere Infos
www.spd-ettlingen.de

Transparenz und Rechtssicherheit bei der Vergabe städtischer Bauplätze



IM Mai 2021 stellte meine Fraktion einen Antrag auf Einführung eines sog. **Einheimischen-Modells** bei der Vergabe von städtischen Grundstücken. Vor dem Hintergrund steigender Grundstücks- und Immobilienpreise soll damit insb. jungen, ortsansässigen Familien der Erwerb angemessenen Wohnraums in der Stadt ermöglicht werden.



Jetzt stellt unsere Verwaltung neue Vergabekriterien für städtische Bauplätze zur Abstimmung, in denen Teile unseres **Einheimischen-Modells** enthalten sind. Dabei ist die **Gewichtung in soziale und Ortsbezugs-kriterien** für eine faire und transparente Vergabe unabdingbar.

Aus Gründen der Rechtssicherheit (weil Einheimischenmodelle Europäisches Recht tangieren) darf die Ortsansässigkeit nur zu maximal 50% in die Vergabeentscheidung einfließen, und es müssen daneben soziale Kriterien zur Anwendung kommen. Bei den **sozialen Kriterien** legen wir hier in Ettlingen den Schwerpunkt auf junge Familien – u.a. Anzahl und Alter der Kinder. Wir finden das Punktesystem ausgewogen und können auch den Konditionen zur Bauplatzvergabe im Erbbaurecht zustimmen (auch wenn wir uns da einen höheren Anteil als 10% gewünscht hätten).

Dr. Birgit Eyselen, Stadträtin www.fwfe.de

Gemeinderats-/Ortschaftsratsseite




Bürgerentscheid Windkraft

Der Regionalverband Mittlerer Oberrhein, RVMO, hat nun seinen 2. Planungsentwurf für die Ausweisung von Windenergie-Vorranggebieten vorgelegt und dabei die ausgewiesene Regionsfläche von 3,3% auf 2,0% deutlich reduziert. Auf Ettlinger Gemarkung bleibt nur noch das Vorranggebiet Detschenklinge übrig und auch dieses soll wegen eines Vorsorgeabstands zum Natura 2000-Gebietsnetz verkleinert werden. Die Gebiete Edelberg und Kreuzelberg entfallen wegen forst-, arten- und naturschutzrechtlichen Belangen.

Noch tritt der Planungsentwurf nicht in Kraft, sondern muss vom Planungsausschuss angenommen und in der RVMO-Sitzung im Herbst beschlossen werden. Bis dann ist ein Bürgerentscheid sinnlos, vor allem wenn er - wie von einigen Windkraftbefürwortern vorgeschlagen - nach wie vor den Edelberg oder gar den Kreuzelberg miteinbezieht. Ein solcher Bürgerentscheid würde gegebenenfalls gegen BauGB §249 (2) verstoßen und wäre nicht zulässig. Aber auch ein Bürgerentscheid über die Detschenklinge wäre unratsam, da die endgültige Größe des Vorranggebiets unbekannt ist. Möglicherweise passt darauf nur ein Windrad. Wollen wir den Bergwald dafür opfern?

Der Hauptgrund für den Windkraft-Ausbau im Bergwald war die im Gemeinderat beschlossene „Klimaneutralität“ Ettlingens bis 2040. Diese wäre auch mit sieben Windkraftanlagen nicht zu erreichen gewesen, geschweige denn mit einer oder zwei. Das Projekt ist gescheitert, ob mit oder ohne Bürgerentscheid.

Dr. Walter Armbruster, Stadtrat walter.armbruster@gr-ettlingen.de

www.facebook.com/ettlingenafd

Ettlinger Fahrradwege



ein Sicherheitsrisiko?

Ettlingens Fahrradwege sind ein Flickenteppich: mal Teil der Straße, mal Teil des Gehwegs, mal im Kreisverkehr. Oft nur durch Markierungen abgetrennt, vermitteln sie eine trügerische Sicherheit. Unterschiedliche Geschwindigkeiten – Fußgänger mit 3–5 km/h, Fahrräder mit bis zu 15 km/h, E-Bikes mit 25 km/h und schnelle E-Bikes mit 40 km/h – sorgen für Konflikte und Gefahren.

Gerade Fußgänger mit Kindern, Rollator oder Hund erleben brenzlige Momente, wenn Radfahrer lautlos vorbeiziehen. Eine gut hörbare Klingel oder ein freundliches „Vorsicht, Fahrrad!“ könnte hier Wunder wirken. Besondere Gefahren bergen Fahrradspuren in Kreiseln, insbesondere bei tiefstehender Sonne und verschmutzten Autoscheiben. Straßenmarkierungen helfen wenig, wenn Autos sie verdecken.

Die Lösung? Eine klare Trennung von Rad- und Autoverkehr. Ettlingen ist auf dem Weg dorthin, doch die Umsetzung bleibt fraglich. Bis dahin gilt: gegenseitige Rücksichtnahme und gesunder Menschenverstand.

Rainer Kunz, Liberaler Stadtrat und Schluttenbacher Ortschaftsrats

JUGENDGEMEINDERAT der Stadt Ettlingen



Einladung zur nächsten öffentlichen Sitzung des Jugendgemeinderats am

Donnerstag, 20.03.2025, um 18 Uhr

im Bürgersaal des Rathauses, Marktplatz 2 (1. OG).

Tagesordnung

1. Plakataktion Umsetzung
2. Mülleimer für Zigarettenstummel
3. Vortrag und Berichte für GR - Sitzung
4. JGR Wahl
5. Einführungswochenende
6. Verschiedenes
7. Termine

gez.

Anna-Maria Schekat
Sprecherin des 18. Jugendgemeinderats

Vereine und Organisationen

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Abt. Fußball

Großer Kommissionsflohmarkt mit allem rund ums Kind 15. und 16. März

Am Wochenende findet der 12. große Kommissionsflohmarkt mit allem rund um Baby und Kind und junger Erwachsenenmode in der Geschäftsstelle der SSV Ettlingen 1847 e. V. statt. Gut sortiert findet man von Schwangerschaftsmode, Babyausstattung über Spielwaren, Bücher, Sportartikel alles, was Babys, Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene brauchen. Für das leibliche Wohl ist mit großem Kuchenverkauf und frischen Waffeln bestens gesorgt. Samstag von 19 bis 22 Uhr als auch am Sonntag von 10 bis 14 Uhr können Groß und Klein in den Verkaufsräumen stöbern.

Adresse: Am Stadion 8, 76275 Ettlingen.

Infos und Anmeldung über basarlino.de

Abt. Leichtathletik

Malina Dziacko mit starker Vorstellung beim Länderkampf

Aufgrund ihrer gezeigten guten Leistungen während der zurückliegenden Hallensaison auf der 800-m-Strecke hatte der badische Leichtathletikverband Malina Dziacko (Jugend U16) für einen Län-